

Arbeit im Großraumbüro macht krank

Quelle: science.ORF.at/APA/AFP, 13.1.09

Arbeit im Großraumbüro macht laut einer australischen Überblicksstudie krank: Mitarbeiter in Büros ohne Wänden sind schneller gestresst, weniger produktiv und bekommen rascher Erkältungen.

Die australischen Forscherunter rund um Vinsh Oommen haben weltweite Studien zu den Auswirkungen moderner Bürogestaltung analysiert und herausgefunden, dass diese zu 90 Prozent über negative Einflüsse auf Psyche und Gesundheit berichten.

Zahlreiche Folgeerscheinungen

Angestellte in Großraumbüros haben laut der Studie mit einer Reihe von Problemen zu kämpfen: Sie leiden unter Reizüberflutung, Verlust von Privatsphäre, Identitätsverlust, niedriger Produktivität und geringer Zufriedenheit.

Sie litten unter dem Gefühl, dass ihre Kollegen ihre Arbeit stets überwachen könnten. Der ständige Geräuschpegel mindere ihre Konzentration und führe immer wieder zu Streit mit Kollegen, wenn diese zum Beispiel zu laut telefonierten. Hinzu käme, dass sie sich bei kranken Kollegen rascher ansteckten.

Bei der Entscheidung für Großraumbüros spiele bisher nur eine Rolle, dass Firmen auf diese Weise "bis zu 20 Prozent ihrer Entwicklungskosten" senken könnten. **Die Gestaltung des Arbeitsplatzes dürfe aber nicht allein von möglichen Kosteneinsparungen abhängen, sondern müsse auch die vielfältigen sozialen und psychologischen Bedürfnisse der Angestellten berücksichtigen.**

Should Health Service Managers Embrace Open Plan Work Environments? Von Vinsh Oommen et al. ist im "Asia-Pacific Journal of Health Management" (Bd. 3, 2008, S. 37) erschienen.

<http://www.lapa.co.nz/assets/NewsAttachments/openplanofficeszengine.pdf>

ROBERT GRAF

Coach – Trainer - Berater

1230 Wien, Pfitznergasse 3/5 und 8020 Graz, Griesgasse 4/3. Stock

T 0664 41 56 57 0 - F 01 886 40 03

coaching@robert-graf.at | www.robert-graf.at